

Breuß-Dorn Newsletter * März 2016



NSC-Natural Spinal Care®

Ausbildungszentrum für Breuß & Dorn

und alles für die Anwendungen nach Rudolf Breuß und Dieter Dorn

76448 Durmersheim, Römerstr. 56

Telefon: 07245-937195 e-mail: info@breuss-dorn-shop.de

Telefax:: 07245-937194 Internet: www.breuss-dorn-shop.de



Breuß-Dorn NEWSLETTER März 2016

5242Empfänger. Bei Ausdruck ca. 44 Seiten

Inhalt dieses Newsletters:

DORN-KONGRESS GRUSSWORTE VON MDL MELANIE HUML

DORN-KONGRESS GRUSSWORTE VON BGM REINHARD DORN

DORN-KONGRESS 2016 PROGRAMMHEFT

DORN-KONGRESS VORTRÄGE 2016

DORN-KONGRESS WORKSHOPS 2016

DORN-FERIENSEMINAR IN DER TOSKANA

ERFAHRUNGSBERICHTE: CAPILLI2008

IMPRESSUM/MEDIADATEN

DORN-KONGRESS GRUSSWORTE VON MDL MELANIE HUML

11. DORN-Kongress
am 15.-16. Oktober 2016
in der Stadthalle Memmingen
von 9.00-18.00 Uhr

Grußworte zum 11. DORN-Kongress 2016

Grußwort von Staatsministerin Melanie Huml



Sehr geehrte Damen und Herren,

Probleme mit dem Rücken kennt fast jeder - vier von fünf Erwachsenen hatten schon einmal darunter zu leiden. Und bei den krankheitsbedingten Arbeitsausfällen sind Rückenleiden oft ganz vorne dabei. Allein im letzten Jahr schlugen sie als Verursacher von Krankengeldausgaben bei Frauen mit knapp 10 Prozent, bei Männern mit knapp 12 Prozent zu Buche.

Der ganzheitliche Ansatz in der Diagnostik sowie die sanften Methoden der DORN-Therapie können Schmerzen, Fehlfunktionen und Blockaden oft lindern und das komplexe Zusammenspiel von Knochen, Muskeln und Gelenken wiederherstellen. Eine wichtige Rolle für den Behandlungserfolg und den Erhalt der Gesundheit spielt allerdings die Eigenverantwortung der Betroffenen.

Denn viele Muskel-Skelett-Erkrankungen lassen sich vermeiden. Bei alltäglichen Bewegungen wie heben, tragen oder bücken ist unser Rücken starken Belastungen ausgesetzt. Hier kann die richtige Körperhaltung helfen, die Bandscheiben erheblich zu entlasten. Auch eine gesunde Lebensweise mit ausgewogener, vitaminreicher Ernährung und viel Bewegung kann die Muskulatur stärken und den Knochenbau unterstützen.

Als Mutter und Ärztin ist es mir ein besonderes Anliegen, Prävention und Gesundheitsförderung in den Lebenswelten der Menschen zu verankern: In Kindergärten, Schulen, Pflegeheimen, in der Ausbildungsstätte und im Betrieb. Dort wollen wir die Menschen direkt erreichen, um ihr Gesundheitsbewußtsein zu schärfen und sie für einen gesundheitsförderlichen Lebensstil zu gewinnen. In unserem "Bündnis für Prävention" weiß ich dabei starke Partner an meiner Seite.

Was vor über 40 Jahren in der Wohnküche des Bauernhauses von Dieter Dorn begann, findet im nunmehr 11. DORN-Kongress seine Fortsetzung. In diesem Sinne wünsche ich allen Organisatoren, Referenten, Ausstellern und Besuchern eine erfolgreiche Veranstaltung und einen angenehmen Aufenthalt in Memmingen!

A handwritten signature in blue ink that reads "Melanie Huml". The signature is written in a cursive, flowing style.

Metanie Huml MdL

Bayerische Staatsministerin für Gesundheit und Pflege

weitere Informationen finden Sie auf der Seite: www.dorn-kongress.de



Grußworte zum 11. DORN-Kongress 2016

Grußwort von Reinhard Dorn



Herzlich willkommen auf dem 11. DORN-Kongress

Zum diesjährigen Kongress hat sich viel verändert und doch bleibt alles wie gewohnt. Es gibt jetzt offiziell die sogenannte "DORN-Bewegung" – einen eingetragenen und gemeinnützigen Verein. Mein Vater, Dieter Dorn, sah seine Methode als Hilfe zur Selbsthilfe und nicht als Therapie und wollte dass seine Arbeit für jedermann frei zugänglich und anwendbar ist. Damit das auch in Zukunft so bleiben kann, wurde die Dorn Bewegung ins Leben gerufen! Ich hoffe, dass es uns gelingt alle "Dornler" unter diesem Hut zu sammeln um gemeinsam in die Zukunft zu gehen, um DORN weiter bekannt zu machen und mit einer Stimme für DORN zu sprechen. Denn wie sagt man so schön: Gemeinsam sind wir stark.

Für den Kongress wurde in diesem Jahr wieder ein interessantes und umfangreiches Programm für Sie zusammen gestellt. Egal, ob Sie DORN anwenden oder sich dafür interessieren, was DORN eigentlich ist, hier ist für jeden etwas dabei. Ich freue mich darauf Sie auf dem 11. DORN-Kongress begrüßen zu dürfen. Großer Dank für die Organisation geht an Erhard Seiler und sein Team, Helmuth Koch, Michael Rau und Silke Dorn.

Euer

Reinhard Dorn

Reinhard Dorn
Sohn von Dieter Dorn und
Bürgermeister von Lautrach

weitere Informationen finden Sie auf der Seite: www.dorn-kongress.de

Anzeige

Das neue Fachbuch:

Michael Rau
"Die Breuß-Massage"



- **Schmerzloses Einrichten der Wirbelsäule und Massage für Wirbelsäulen und Bandscheibenschäden nach Rudolf Breuß.**
- **Mit der Originalanleitung von Rudolf Breuß und Praxistipps aus der Erfahrung mit anschaulicher Darstellung.**
- **Mit Begleit-DVD inklusive Demonstrationsvideo und den historischen Originalaufnahmen im Hause Rudolf Breuß.**
- **Mit Schritt für Schritt Anleitung.**

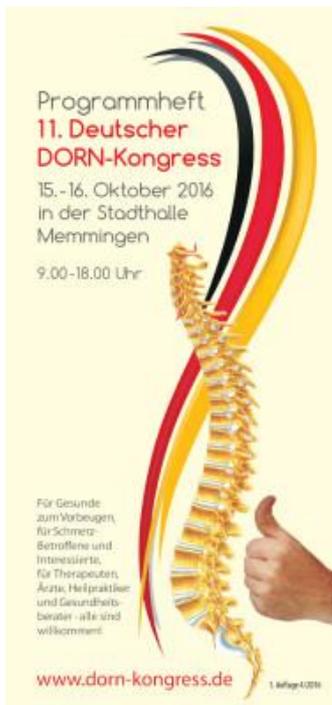
**70 Seiten, Softcover, mit Begleit-DVD
Format DIN A5 hoch (210 x 148 mm)
24,80 EUR [D]**

[-> Produktlink direkt zum Shop](#)

PROGRAMMHEFT DORN-KONGRESS 2016



Ab Anfang April wird das Programmheft zum DORN-Kongress 2016 in Memmingen verteilt. DORN-Interessierte, Schmerz-Betroffene, Therapeuten, Ärzte, Heilpraktiker und Gesundheitsberater, etc. können sich im Vorfeld über den Programmablauf informieren, die interessanten Themen der Vorträge und Workshops studieren und über alles rund um den DORN-Kongress vertraut machen.



Sie möchten gerne das gedruckte Heft?

Sie erhalten Ihr persönliches Exemplar des Programmheftes, oder auch mehrere Exemplare zum Verteilen kostenfrei bei Ihren Ansprechpartnern:



Gesund Media

Isarstraße 1a

83026 Rosenheim

Tel.: +49 80 31 - 809 38 33

info@gesund-media.de

www.gesund-media.de

Werbemittel und weitere Infos zum Kartenvorverkauf wenden Sie sich bitte auch an den:

Kartenvorverkauf DORN-Kongress

Michael Rau - NSC-Natural Spinal Care®

Ausbildungszentrum für Breuß und Dorn

Römerstr. 56

76448 Durmersheim

Tel.: +49-(0)7245-937195

Fax: +49-(0)7245-937194

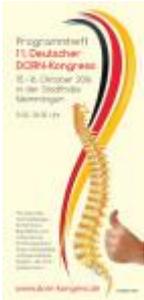
Mail: karten@dorn-kongress.de

www.dorn-kongress.de/karten

Senden Sie uns einfach eine formlose E-Mail. Sie bekommen dann Ihr persönliches Exemplar des Programmheftes, oder auch mehrere Exemplare zum Verteilen kostenfrei zugesendet:



Das Programmheft können Sie auch als pdf-File auf der Seite des Dorn-Kongresses runterladen, oder als direkt-downloadlink von unserem Server:



download Programmheft (1.5 MB)

weitere Informationen finden Sie auf der Seite: www.dorn-kongress.de

DORN-KONGRESS VORTRÄGE 2016



11. Deutscher Wirbelsäulen-Kongress der DORN-Methode

Sa/So 15./16. Oktober 2016

13 VORTRÄGE im Vortragsraum - Kleiner Saal im ersten OG der Stadthalle in Memmingen

Moderation: Helmuth Koch und Erhard Seiler

Die Tageskarte beinhaltet den Besuch aller Vorträge.

Eintrittspreise:

Tageskarte: 25,- Euro beide Tage: 35,- Euro

Workshop: je 15,- Euro

Ausstellung frei

Vorträge am Samstag

- 9.30–10.00 Uhr
Begrüßung der Teilnehmer im Vortragsraum (Kleiner Saal).
- V 01 10.00–10.45 Uhr
 Erhard Seiler
Dieter Dorns Leben und der Weg zur DORN-Anwendung.
- V 02 11.00–11.45 Uhr
 Dr. med. Karl Zippelius
Energetische Konzepte in Bezug auf Wirbelsäulenbeschwerden.
- V 03 12.00–12.45 Uhr
 Walter Lieb
Myo-Fasziale Triggerpunkt-Schmerztherapie.
- V 04 14.00–14.45 Uhr
 Dr. Klaus Karsch
Wie die DORN-Anwendung beruht Skribben auf der Erfahrung genialer Laienheiler aus dem Alpenraum.
- V 05 15.00–15.45 Uhr
 Karen Peltz
DORN und Hypnose.
- V 06 16.00–16.45 Uhr
 Andreas Körber
Faszientraining: wenig Aufwand – große Wirkung.
- V 07 17.00–17.45 Uhr
 Wolfgang Rother
Regeneration der Wirbelsäule durch Energietherapie.

Vorträge am Sonntag

- V 08 10.00–10.45 Uhr
 Helmuth Koch
DORN-Anwendungen bei Babys und Kindern.
- V 09 11.00–12.00 Uhr
 Kurt Tepperwein
Der DORN-Anwender der Zukunft.
- V 10 12.15–13.00 Uhr
 Simone Quaeck
Welchen Einfluss hat die Schiefe des Reiters auf sein Pferd und die des Hundeführers im Training auf seinen Hund?
- V 11 14.00–14.45 Uhr
 Thomas Eberl
Weiterführende Trainingstherapie zum Erhalt der DORN-Korrektur.
- V 12 15.00–15.45 Uhr
 Walter von Holst
Kraftsteine für den Bewegungsapparat – mit Edelsteintherapien für Mobilität, Wohlfühl und Koordination.
- V 13 16.00–16.45 Uhr
 Corina Wohlfeil-Großer
DORN und Narbenpflege.
- 17.30 Uhr
Verabschiedung und Danksagung an alle Helfer und Organisatoren im großen Saal

Vorträge DORN-Kongress 2016

Samstag | 9.30–10.00 Uhr



Begrüßung der Teilnehmer
 im Vortragsraum - Kleiner Saal

V 01 | Samstag | 10.00–10.45 Uhr



Erhard Seiler

Autor, Verleger, DORN-Seminarleiter, OrthoDorn
83026 Rosenheim

Dieter Dorns Leben und der Weg zur DORN-Anwendung.

Die DORN-Anwendung kam von einem bodenständigen und gefühlvollen Mann aus dem Volk zu uns und in die Welt hinaus. Doch wie arbeitete Dieter Dorn und was genau ist die daraus entstandene DORN-Anwendung, mit der jeder aktiv gegen Wirbel- und Gelenkprobleme vorbeugen kann?

V 02 | Samstag | 11.00–11.45 Uhr



Dr. med. Karl Zippelius

Sportmediziner, Spezialist in trad. chines. Traumatologie und Orthopädie
TCM Ambulatorium am Österreichischen Institut für Sportmedizin (ÖISM)/ Wien
Privatpraxis Florenz

Energetische Konzepte in Bezug auf Wirbelsäulenbeschwerden.

Die Physiologie der Wirbelsäule aus energetischer Sicht: Energiefluss in den Meridianen, "Yin/Yang" Konzept und "Innen/Außen" Regel, innere und äußere pathologische Faktoren und Alltagsgewohnheiten mit Einfluss auf die Wirbelsäule.

V 03 | Samstag | 12:00–12.45 Uhr



Walter Lieb

Heilpraktiker, Physiotherapeut, Manual Therapeut
87600 Kaufbeuren

Myo-Fasziale Triggerpunkt-Schmerztherapie.

Triggerpunkttherapie ist die Kunst den Auslöser (auf Englisch „Trigger“) für Schmerz, Blockaden, Kraftverlust, Entzündung bis Arthrose, Durchblutungsstörung, Haut-, Organbeschwerden etc. zu finden und gezielt zu behandeln. Muskuläre Triggerpunkte sind für mehr als 80% dieser Schmerzen verantwortlich. Jeder myofasziale Triggerpunkt erzeugt auf der Haut ein charakteristisches Schmerzmuster.

V 04 | Samstag | 14.00–14.45 Uhr



Dr. Klaus Karsch
87660 Irsee

Wie die DORN-Anwendung beruht Skribben auf der Erfahrung genialer Laienheiler aus dem Alpenraum.

Gelenkschmerzen, WS-Beschwerden: der häufigste Grund warum Menschen zum Arzt gehen: man könnte meinen, körperliche Anstrengungen und Arbeit wäre das prägende Element der modernen Zeit. Derweil, das Gegenteil ist der Fall: wir bewegen uns viel zu wenig. Wir sind auch in der Regel mit unseren Beschwerden an der falschen Stelle, wenn wir beim Arzt oder Orthopäden Hilfe suchen. Denn trotz immer noch aufwendigeren und komplizierteren bildgebenden Verfahren helfen diese gegen die Beschwerden selbst nur sehr wenig. Aber die Menschen haben diese Schmerzen, schon seit Jahrhunderten, auch weil sie in früheren Zeiten noch mehr körperlich gefordert waren, und schon damals wurden Verfahren entwickelt, die effektiv helfen konnten. Wenig beachtet von der universitären Medizin, umso mehr aber von den betroffenen Patienten werden diese Therapien aufgesucht, zur Linderung ihrer

Beschwerden. Im Alpenraum hat sich über Hunderte von Jahren dabei Skribben bewährt, ausgeübt von den sogenannten „Knochendoktoren“ des ländlichen Raumes. Eine manuelle Heilmethode in Kombination mit Heilpflanzenanwendungen. Leicht erlernbar und ohne akademischen Firlefanz ermöglicht Skribben unseren Patienten wirklich zu helfen, indem Skribben an der Ursache des Schmerzes angreift: der verkrampten und kontrahierten Sehnen und Faszien.

V 05 | Samstag | 15.00–15.45 Uhr



Karen Peltz

Hypnotiseurin & Heilpraktikerin
82069 Hohenschäftlarn

DORN und Hypnose.

Was verbindet DORN- und Hypnosetherapie? Im ersten Moment scheinbar nichts – einerseits eine manuelle Körpertherapie, andererseits eine Form der Psychotherapie. Doch gibt es große Gemeinsamkeiten. Jede körperliche Erkrankung hat einen psychischen Anteil, jede seelische Störung zieht als Folge körperliche Symptome nach sich. Deshalb gilt es auch, den Menschen in seiner Gesamtheit zu behandeln und nicht nur anteilsweise. Im Vortrag werden die Verbindungen zwischen den Methoden aufgezeigt und es wird an Beispielen erläutert, wie eine ganzheitliche naturheilkundliche Therapie mit DORN und Hypnose helfen kann.

V 06 | Samstag | 16.00–16.45 Uhr



Andreas Körber

Buchautor, Entwickler und Erfinder des RAKTOR und des REAKTIV KONZEPTS. Bewegungsanalytiker
83064 Raubling

Faszientraining: wenig Aufwand – große Wirkung.

Welches Faszien Training hat sich als günstig erwiesen? Hierzu muss man wissen, dass man Faszien weder isoliert noch mit herkömmlichen Methoden trainieren kann. Das liegt an den Eigenschaften der Faszien selbst. Für nicht sehr sportlich veranlagte Menschen hat die Forschung zum Glück ergeben, dass für das Faszientraining keine anstrengenden sportlichen Aktivitäten notwendig sind. Im Gegenteil, gerade durch regelmäßige, gemäßigte Bewegung bleiben die Faszien geschmeidig. Rollen-Schwingen-Federn. Wir haben daraus das Kursprogramm „Reaktiv Faszientraining“ entwickelt, welches die Krankenkassen nach § 20 bis zu 100% bezuschussen. Damit erfüllt es auch die Voraussetzungen für das neue Jahressteuergesetz § 3 Nr. 34 EStG (500.- EUR pro Mitarbeiter/Jahr).

V 07 | Samstag | 17.00–17.45 Uhr

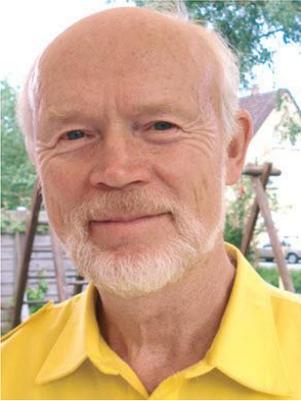


Wolfgang Rother
Energietherapeut
88079 Kressbronn

Regeneration der Wirbelsäule durch Energietherapie.

Klienten berichten mir immer wieder, dass Ärzte sagen: „Die Wirbel und Bandscheiben sind abgenutzt und sie haben Osteoporose, da lässt sich nichts mehr machen! Damit müssen sie jetzt leben“. Das führt zu einer negativen Programmierung und dadurch kann sich nichts verändern. Der menschliche Körper besteht aus 60 Billionen Zellen die durch ein quantenphysikalisches Energiefeld gesteuert werden. Werden aus diesem Feld die belastenden Faktoren gemäß der linken Seite der Dorntabelle herausgenommen und die Begleitmaßnahmen wie entsäuern, entschlacken, entgiften, Ernährung umstellen, Mineralien und Vitamine zugeführt, kann sich der Heilungsprozess nach dem gesunden Bauplan regenerieren! Auf dem Kongress „Integrative Medizin“ in Jerusalem ist gesagt worden, dass 85% unserer Erkrankungen aus den Beziehungen (Partner, Kinder, Eltern, Chef oder Kollegen) kommen! Konflikte, Belastungen, Streit, Selbstwerteinbruch und Hass machen uns krank! Werden die inneren Bilder gewandelt und eine gesunde Wirbelsäule visualisiert beginnt der Regenerationsprozess, da der Körper sich in einem Jahr und einem Monat erneuert. Die Sprache des Unterbewusstseins ist das Bild! Jede Krankheit ist Ausdruck eines Verlustes von Informationen und Kommunikation im Körper.

V 08 | Sonntag | 10.00–10.45 Uhr

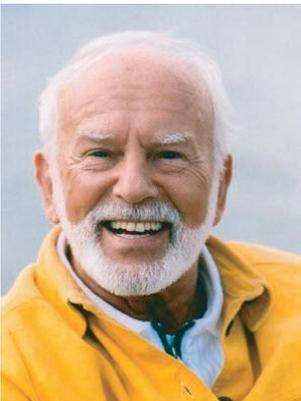


Helmuth Koch
Heilpraktiker
79801 Hohentengen

DORN-Anwendungen bei Babys und Kindern.

Auch Kinder brauchen eine gerade Wirbelsäule und ausgeglichene Gelenke. Eine Kontrolle und Korrektur wäre immer wieder wichtig, damit eine solide Basis für das zukünftige Leben gelegt wird. Auswirkungen von verschobenen Wirbeln und Gelenken sind die vielen Kinderkrankheiten, die mit DORN vermeidbar wären. Die praktische Anwendung von DORN bei Babys und Kindern wird erklärt und demonstriert. Auch in der Schwangerschaft ist ein ausgeglichenes Becken der Mutter von großer Bedeutung.

V 09 | Sonntag | 11.00–12:00 Uhr



Kurt Tepperwein

Der DORN-Anwender der Zukunft.

Die DORN-Anwendung ist ein wunderbares Werkzeug, mit der Sie durch sanften Impuls wahre Wunder bewirken können. Ein wichtiger Teil dieser Anwendung ist der Behandler. Seine Entwicklung entscheidet mit darüber, wie gut die Anwendung wirken kann. Die Entwicklung des eigenen Potentials ist ein lebenslanger Prozess und eine faszinierende Erfahrung, damit sich seine segensreiche Wirkung entfalten kann.

V 10 | Sonntag | 12.15–13.00 Uhr



Simone Quaeck
Schulleiterin & Tierphysiotherapie
86865 Markt Wald

Welchen Einfluss hat die Schiefe des Reiters auf sein Pferd und die des Hundeführers im Training auf seinen Hund?

Wir Menschen haben uns über viele Jahrhunderte hinweg die Pferde und Hunde als Begleiter in unserem Leben herangezogen und ich bin der Überzeugung, dass es unsere Pflicht ist sie gesund zu erhalten. In meinem Vortrag möchte ich Ihnen an ein paar Beispielen erläutern, dass unser täglicher Umgang, das Training und die Fütterung von Pferd und Hund sehr starken Einfluss auf die Gesundheit der Tiere nehmen. Deshalb sollten die Menschen die DORN-Therapie als Behandlung für ihren Partner und Freund „Tier“ in Betracht ziehen.

V 11 | Sonntag | 14.00–14.45 Uhr



Thomas Eberl
Diplom Sportwissenschaftler
84163 Marklkofen

Weiterführende Trainingstherapie zum Erhalt der DORN-Korrektur.

Topfit mit minimalem Aufwand – laut einer Umfrage möchten 69% der Bundesbürger mehr für Ihre Gesundheit tun. Jeder 2te gibt an, er sei sportlich aktiv. Tatsächlich erreichen aber nur wenige jene Minimalbeanspruchung, die der Gesundheit wirklich hilft. Im Vortrag wird gezeigt, wie einfach jeder Mensch effektive Bewegungs- und Entspannungseinheiten in den Alltag integrieren und so der anhaltende Behandlungserfolg gewährleistet werden kann. Das ganzheitliche Programm enthält jede Menge Tipps und effektive Übungen, die mit wenig Zeit und

Anstrengung umgesetzt werden können: das minimal-kontinuierliche Training. Inhalte: Psychologische Umsetzungstricks, Bedeutung der reziproken Antagonistenhemmung, Entdeckung neuer körperlicher Zusammenhänge, durch welches Training erreiche ich einen gut ausbalancierten Körper und die Entdeckung von Gegenbewegungen.

V 12 | Sonntag | 15.00–15.45 Uhr



Walter von Holst
Edelsteintherapeut
70176 Stuttgart

Kraftsteine für den Bewegungsapparat – mit Edelsteintherapien für Mobilität, Wohlfühl und Koordination. Mineralien, sog. Heilsteine beeinflussen nicht nur Psyche und Verhalten, sondern auch das Schmerzempfinden und Stoffwechselforgänge. Der Sachbuchautor Walter von Holst widmet sich seit bald 3 Jahrzehnten der Weiterentwicklung der Edelsteintherapie und wird demonstrieren, wie Steine unter ganzheitlichen Gesichtspunkten für den Bewegungsapparat eingesetzt werden können. Dabei kommen stets individuell abgestimmte Anhänger, Massagesteine, Trinkwassermischungen, Sprays und Zeolith-Pulver zum Einsatz. Daher kann die für sich genommene bereits rasch wirkende Steinheilkunde bestens mit DORN kombiniert werden.

V 13 | Sonntag | 16.00–16.45 Uhr



Corina Wohlfeil-Großer
Dipl. pharm. Ing., Heilpraktikerin
89527 Suhl

DORN und Narbenpflege.

Narben sind Störfelder – der Energiefluss wird gestört und das kann auf lange Sicht zu körperlichen Problemen führen. Ich erlebe immer wieder, dass ich meine manuelle Arbeit nach DORN-RückGrad unterbrechen muss, weil sich in der Nähe der Behandlungsstelle, eine Narbe befindet. Die Muskulatur kann sich dann nicht, oder nur kaum lockern, sodass der Wirbel nicht in die richtige Position gleiten kann. Ist die Narbe entstört, geht DORN wieder wie von selbst. Im Vortrag wird erläutert wie man Narben entstört und auch wie man herausfindet, wann eine Narbe schon entstört ist.

Sonntag | 17.30 Uhr



Verabschiedung und Danksagung

an alle Helfer und Organisatoren im großen Saal.

Alle Angaben ohne Gewähr
Änderungen vorbehalten

weitere Informationen finden Sie auf der Seite: www.dorn-kongress.de

Anzeige

Gebäudereinigung Ott
Wir zaubern für Sie



- **Glas, Schaufenster- & Fassadenreinigung**
- **Büro- & Praxisreinigung**
- **Reinigung von Einkaufsmärkten & Gastronomieobjekten**
- **Teppich & Polstereinigung**
- **Bauschlußreinigung**
- **Treppenhausreinigung**
- **Grünanlagenpflege & Winterdienst**

Ihr zuverlässiger Partner in Nordbaden und der Südpfalz

www.zauberhaft-sauber.de

Tel: 0176/49941290



11. Deutscher Wirbelsäulen-Kongress der DORN-Methode
Sa/So 15./16. Oktober 2016
36 WORKSHOPS in vier Räumen der Stadthalle in Memmingen

Bitte beachten Sie:

Für den Besuch der Workshops ist die Tageskarte Voraussetzung!

Achten Sie bei der Buchung Ihrer Workshops darauf, dass immer 4 Workshops gleichzeitig stattfinden um Doppelbuchungen zu vermeiden!

Die Raumeinteilung der Workshops erfahren Sie am Kongresstag auf den Übersichttafeln.

Eintrittspreise:

Tageskarte: 25,- Euro beide Tage: 35,- Euro

Workshop: je 15,- Euro

Ausstellung frei

Einsteiger-Seminar

Auch in diesem Jahr bieten wir wieder eine Reihe von fünf hintereinander liegenden Workshops zum Erlernen der kompletten DORN-Behandlung/-Anwendung an einem Tag an.

Im großen Vortragssaal - mit Kameraunterstützung auf der großen Leinwand.

Hierfür buchen Sie bitte die Einsteiger-Seminare 1–5 (WS 01, WS 05, WS 09, WS 13 und WS 17) im Folgenden **BLAU** markiert.

Einsteiger / Anwender / Experte

Um Ihnen die Auswahl Ihrer Seminare zu erleichtern, wurden die jeweiligen Referenten gebeten, ihren Workshop nach Wissensstand zu kennzeichnen. So erfolgte die Einteilung in:

E für Einsteiger geeignet / **A** für Anwender geeignet / **EX** für Experten geeignet

Die jeweiligen Markierungen haben wir der Workshopübersicht angefügt. Die Beurteilung der Kategorie ging einzig von den Referenten aus!

Workshopprogramm DORN-Kongress 2016

22

Übersicht Workshops

WS 01 Samstag, 10.00–11.30 Uhr
Michael Rau –  **Einsteigerseminar 1 – Einführung in die DORN-Anwendung.**

WS 02 Samstag, 10.00–11.30 Uhr
Simone Quaack –    **DORN-Methode für Tiere – die korrekte Statik des Skeletts ist die Lösung.**

WS 03 Samstag, 10.00–11.30 Uhr
Doris Böhm –  **Sacrum und Symphyse mit der DorSana®-Methode behandeln.**

WS 04 Samstag, 10.00–11.30 Uhr
Michaela Baumann –    **Schmerzfrei – DORN-Anwendungen durch mentales Training effektiv unterstützen.**

WS 05 Samstag, 12.00–13.30 Uhr
Helmuth Koch –  **Einsteigerseminar 2 – Kontrolle und Korrektur der Beinlänge und weiterer Gelenke nach DORN.**

WS 06 Samstag, 12.00–13.30 Uhr
Thomas Zudrell –  **Die sichere DORN-Anwendung in der Praxis für Alle, die weder Arzt noch Therapeut sind.**

WS 07 Samstag, 12.00–13.30 Uhr
Oliver Bruno Schmid –    **DORN und Osteopathie.**

WS 08 Samstag, 12.00–13.30 Uhr
Gerhard Weinhold –   **DORN und Jin Shin Jyutsu.**

WS 09 Samstag, 14.00–15.30 Uhr
Silke Dorn –  **Einsteigerseminar 3 – Kontrolle und Korrektur vom Becken, Kreuzbein und Lendenwirbelsäule.**

WS 10 Samstag, 14.00–15.30 Uhr
Maria Hummel –    **DORN & Selbstakupressur bei Alltagsbeschwerden.**

23

Übersicht Workshops

WS 11 Samstag, 14.00–15.30 Uhr
Dr. med. Karl Zippelius –   **(Sport-) Verletzungen aus Sicht der TCM.**

WS 12 Samstag, 14.00–15.30 Uhr
Rolf Ott –   **Wenn die Wirbelsäule nicht im Lot ist.**

WS 13 Samstag, 16.00–17.30 Uhr
Thomas Zudrell –  **Einsteigerseminar 4 – Kontrolle und Korrektur von Brust- und Halswirbelsäule nach DORN.**

WS 14 Samstag, 16.00–17.30 Uhr
Walter Lieb –    **Myo-Fasziale Triggerpunkt-Schmerztherapie.**

WS 15 Samstag, 16.00–17.30 Uhr
Erhard Seiler –    **Die Dorn-Anwendung in Verbindung mit der TCM – Wirbelschröpfen, Kräuter- und Eisschröpfen.**

WS 16 Samstag, 16.00–17.30 Uhr
Roswitha Scharmann –    **Aktivierung von Fußmuskulatur und Beckenbodenmuskulatur zur Stabilisierung der Körperstatik - leicht zu erlernende Übungen.**

WS 17 Samstag, 18.00–19.30 Uhr
Oliver Bruno Schmid –  **Einsteigerseminar 5 – Die Selbsthilfeübungen nach DORN und der Akmon zur Stabilisierung des Bewegungsapparates.**

WS 18 Samstag, 18.00–19.30 Uhr
Dagmar Fraas –    **Reaktiv Faszientraining.**

WS 19 Samstag, 18.00–19.30 Uhr
Georg Maier –    **Die Stimmgabel in der Hausapotheke.**

- WS 20 Samstag, 18.00–19.30 Uhr
Andreas Becher – 🇩🇪 🇦🇹 🇨🇭
DORN-Methode & Physiotaping.
-
- WS 21 Sonntag, 10.00–11.30 Uhr
Anja Jahns – 🇩🇪
DORN als Leitfaden in der Schmerztherapie – Expertenwissen für die Praxis.
- WS 22 Sonntag, 10.00–11.30 Uhr
Michael Schray – 🇩🇪 🇦🇹 🇨🇭
Das Faszientraining ergänzt die DORN-Methode.
- WS 23 Sonntag, 10.00–11.30 Uhr
Ernst Günther – 🇩🇪 **Die Feldenkrais Methode.**
- WS 24 Sonntag, 10.00–11.30 Uhr
Erhard Schöndorf – 🇩🇪 🇦🇹 🇨🇭
DORN-Therapie & Schöndorfstrom – Eine unschlagbare Kombination.
-
- WS 25 Sonntag, 12.00–13.30 Uhr
Helmuth Koch – 🇩🇪
Brust- und Halswirbelsäulenbereich nach DORN.
- WS 26 Sonntag, 12.00–13.30 Uhr
Irmgard Hertzler und Gertrud Trunzer – 🇦🇹
„Natürliches Körpertraining im Freien“. Hilfe zur Selbsthilfe bei eigenen, muskulären Dysbalancen.
- WS 27 Sonntag, 12.00–13.30 Uhr
Susanne Kaiser – 🇩🇪 🇦🇹 🇨🇭
DORN und heiße Steine.
- WS 28 Sonntag, 12.00–13.30 Uhr
Anton Riegele – 🇦🇹 🇨🇭
Hilfsmittel in der DORN-Behandlung zur Erleichterung Ihrer Arbeit.

- WS 29 Sonntag, 14.00–15.30 Uhr
Susanne Leinen – 🇩🇪
Becken, Kreuzbein und Lendenwirbelsäulenbereich nach DORN.
- WS 30 Sonntag, 14.00–15.30 Uhr
Erhard Seiler – 🇩🇪 🇦🇹 🇨🇭
Gua Sha (Öl-Schabe-Technik) – Die Dorn-Anwendung in Verbindung mit der TCM.
- WS 31 Sonntag, 14.00–15.30 Uhr
Peter Seitz – 🇩🇪 🇦🇹 🇨🇭
DORN & Kieferentspannung.
- WS 32 Sonntag, 14.00–15.30 Uhr
Michael Rau – 🇩🇪 🇦🇹 🇨🇭
Pflanzenheilkunde und alte Hausmittel bei Rückenschmerzen, Knochen- und Gelenkproblemen.
-
- WS 33 Sonntag, 16.00–17.30 Uhr
Karen Peltz – 🇩🇪 🇦🇹 🇨🇭
Deine Wirbelsäule und Hypnose.
- WS 34 Sonntag, 16.00–17.30 Uhr
Max Herz – 🇩🇪 🇦🇹 🇨🇭
DORN und Töne.
- WS 35 Sonntag, 16.00–17.30 Uhr
Doris Böhm – 🇩🇪 🇦🇹 🇨🇭
Optimale Beweglichkeit mit der DorSana-Methode am Beispiel Fußwurzelknochen und Hallux valgus.
- WS 36 Sonntag, 16.00–17.30 Uhr
Christine Perzi – 🇦🇹 🇨🇭
DORN und Akupressur – Wie eine sanfte, energetische Akupressur DORN ergänzen kann.

Workshopprogramm Samstag:

WS 01 | Samstag | 10.00–11.30 Uhr



Michael Rau
Heilpraktiker
76448 Durmersheim

E: Einsteigerseminar 1 – Einführung in die Behandlungsmethoden nach DORN.

Für Interessierte, Anfänger und Einsteiger zur Einführung – für Fortgeschrittene zur Wiederholung: Im Workshop wird die geschichtliche Entwicklung der Behandlung von Wirbelsäulenproblemen, bis hin zur DORN-Anwendung aufgezeigt. Anwendungsgebiete, Ausblicke und Grenzen des Verfahrens und eine Einführung in die Vorgehensweise mit praktischer Demonstration für alle Teilnehmer. Jeder kann hier aktiv mitarbeiten und praktisch lernen.

WS 02 | Samstag | 10.00–11.30 Uhr



Simone Quaeck
Schulleiterin & Tierphysiotherapie
86865 Markt Wald

E / A / EX: DORN für Tiere – die korrekte Statik des Skeletts ist die Lösung.

Die DORN-Anwendung ist für die Tiere eine wohltuende und „Schmerzfreiheit“ bringende Behandlungsart. Mit ihr lassen sich Wirbel- und Gelenkblockaden einfach, schnell und zuverlässig beseitigen. Bei Tieren sind das Iliosakralgelenk und das Lumbosakralgelenk sehr oft betroffen. Die DORN-Anwendung ist auch hier in der Lage, die vorhandenen Blockaden sanft zu beseitigen und somit dauerhafte Fehlstellungen zu vermeiden und Schmerzen zu beseitigen. Mein Ziel ist es, dass die DORN-Anwendung in der Tierheilkunde einen festen Platz erhält. Ist das Tier glücklich, dann ist der Mensch glücklich.

WS 03 | Samstag | 10.00–11.30 Uhr



Doris Böhm
Heilpraktikerin, Autorin, Seminarleiterin
91126 Schwabach

EX: Sacrum und Symphyse mit der DorSana®-Methode behandeln.

In diesem Workshop gehe ich auf die besonderen anatomischen Zusammenhänge, die Achsen und den Bezug zwischen Sacrum und Symphyse ein. Als Teilnehmer werden Sie zunächst lernen die eigenen Rhythmen ihres Beckens zu erspüren, bevor Sie dies bei anderen Personen versuchen können. Ich stelle Ihnen verschiedene Techniken aus der DorSana-Methode vor, mit deren Hilfe Kreuz- und Schambein ausgeglichen und stabilisiert werden können. Abschließend können Sie Selbsthilfeübungen ausprobieren. DorSana® ist für DORN-Anwender, die nach einer sinnvollen Ergänzung zur DORN-Methode suchen.

WS 04 | Samstag | 10.00–11.30 Uhr

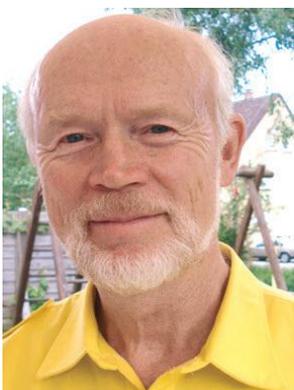


Michaela Baumann
Mental Coach
83627 Warngau

E / A / EX: Schmerzfrei – DORN-Anwendungen durch mentales Training effektiv unterstützen.

Die Psyche spielt eine sehr große Rolle beim „Gesund werden“ und „Gesund bleiben“. Wenn der DORN-Anwender seine Klienten zusätzlich mental unterstützen und aufbauen kann, ist der Wunsch schmerzfrei durchs Leben zu gehen schon in greifbarer Nähe! Auch die Nachhaltigkeit kann mental gefestigt werden. Durch spezielle Methoden zeige ich Ihnen wie man die fehlende Energie aktiviert, Spitzenleistungen erzeugen, und eigene Potenziale abrufen kann. Bis hin zu Realisierung der Träume.

WS 05 | Samstag | 12.00–13.30 Uhr



Helmuth Koch
Heilpraktiker
79801 Hohentengen

E: Einsteigerseminar 2 – Kontrolle und Korrektur der Beinlänge und weiterer Gelenke nach DORN.

Die DORN-Gelenkübungen sind ein essentieller Bestandteil von DORN. Neben der DORN-Behandlung durch einen Anwender kann der Betroffene mit den Gelenksübungen die Statik ausrichten und den Bewegungsapparat stabilisieren. Durch die Ausrichtung und Stabilisierung aller beweglichen Gelenke nach DORN werden Fehlstellungen sanft korrigiert, Spannungen gelöst und so Gelenk- und Wirbelsäulenprobleme vermieden und/oder vorgebeugt. Wer das vorbeugend und vor allem regelmäßig bei sich macht, hat weniger Probleme mit dem Rücken und den Gelenken. Alle Gelenkübungen nach DORN werden demonstriert und natürlich gemeinsam geübt.

WS 06 | Samstag | 12.00–13.30 Uhr



Thomas Zudrell
MD(AM) Gesundheits-Coach
88535 Kißlegg

EX: Die sichere DORN-Anwendung in der Praxis für alle; die weder Arzt noch Heilpraktiker (Therapeut) sind.

Thomas Zudrell erklärt und zeigt praktisch wie DORN für Alle, die weder Arzt noch Heilpraktiker (Therapeut) sind, angewendet werden kann. Das Ziel ist ein Coaching des Kunden zur korrekten Selbsthilfe und nicht die therapeutisch manipulative Behandlung.

WS 07 | Samstag | 12.00–13.30 Uhr



Oliver Bruno Schmid
Heilpraktiker
91541 Rothenburg ob der Tauber

E / A / EX: DORN und Osteopathie.

Die DORN- und Osteopathie-Behandlungen ergänzen sich sehr gut und bauen aufeinander auf. Mit dieser Therapiekombination können tiefer liegende und auch lange zurück- liegende Ursachen für Krankheiten und Wirbelsäulen- und Gelenk-Schmerzen aufgelöst werden. Aus dieser DORN-und-Osteopathie-Behandlungskombination ergeben sich gute Selbsthilfebehandlungen, in die Sie in diesem Workshop eingeführt werden. Diese DORN- und Osteopathie Behandlungskombination ist ohne Nebenwirkungen, leicht zu erlernen und kann von jedem Interessierten angewendet werden.

WS 08 | Samstag | 12.00–13.30 Uhr



Gerhard Weinhold
Gesundheitsberater
78256 Steißlingen

E / A: DORN und Jin Shin Jyutsu - Zwei Techniken, die sich perfekt ergänzen.

DORN regelt in erster Linie die mechanische Ausrichtung des Körpers und dient zur Unterstützung der Selbstheilung bezüglich der Körperstruktur von Knochen und Muskeln. Das japanische Heilströmen, Jin Shin Jyutsu, bringt die körpereigenen Energieströme wieder in Harmonie, zum Fließen und regt die Selbstheilung an. Diese Kombination ermöglicht es, eine Energieblockade auf mechanischer Ebene durch DORN und anschließend auf der energetischen Ebene durch Jin Shin Jyutsu zu lösen und so die Energie wieder ungehindert fließen zu lassen.

WS 09 | Samstag | 14.00–15.30 Uhr



Silke Dorn
EHF-Practitioner, Gesundheits-und Energieberaterin
87742 Dirlewang

E: Einsteigerseminar 3 – Kontrolle und Korrektur vom Becken, Kreuzbein und Lendenwirbelsäule.

Ein gerades, ausgeglichenes Becken ist die Grundlage für einen gesunden Rücken. Deshalb ist die richtige Korrektur vom Becken, dem Kreuzbein und der Lendenwirbelsäule so wichtig. Dies wird in diesem Workshop für Einsteiger demonstriert und gemeinsam geübt.

WS 10 | Samstag | 14.00–15.30 Uhr



Maria Hummel
Physiotherapeutin
71229 Leonberg

E / A / EX: DORN und Selbstakupressur bei Alltagsbeschwerden.

Meine Patienten bekommen von mir zusätzlich zu den DORN-Selbsthilfeübungen einige Akupressurpunkte gezeigt, die sie genauso regelmäßig massieren. Die Akupressur wirkt harmonisierend und kann vorbeugend und gezielt zur Linderung von Alltagsbeschwerden eingesetzt werden. Ich zeige Ihnen, wie Sie wichtige Akupressurpunkte leicht finden und aktivieren können.

WS 11 | Samstag | 14.00–15.30 Uhr

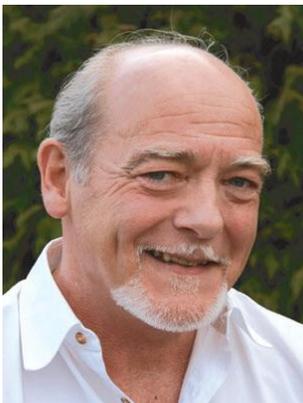


Dr. med. Karl Zippelius
Sportmediziner, Spezialist in traditioneller chinesischer Traumatologie und Orthopädie
TCM Ambulatorium am Österreichischen Institut für Sportmedizin (ÖISM)/ Wien
Privatpraxis Florenz

A / EX: (Sport-) Verletzungen aus Sicht der TCM.

Während die westliche Sportmedizin immer noch ein einfaches PECH-Schema (Pause, Eis, Compression und Hochlagerung) als Behandlung von Verletzungen vorschlägt, bevorzugt die traditionelle chinesische Medizin die rasche Mobilisierung in Verbindung mit manueller Therapie und äußerer Anwendung von Kräutern zur Förderung des Energie- und Blutflusses. Außerdem wird die Behandlungsstrategie auf die 3 Heilungsphasen individuell abgestimmt, statt ein allgemeines, standardisiertes Behandlungsprotokoll anzuwenden. Den Teilnehmern des Workshops wird ein tieferes Verständnis der Vorgänge innerhalb der drei Heilungsphasen von Verletzungen vermittelt. Sie lernen hocheffiziente Methoden, wie äußere Kräuterbehandlung und Handtechniken, um verletzte Sportler und Patienten zu behandeln.

WS 12 | Samstag | 14.00–15.30 Uhr



Rolf Ott
Komplementärtherapeut
8804 Au

E / A: Wenn die Wirbelsäule nicht im Lot ist.

Der Begründer des Wirbelsäulen-Basis-Ausgleichs spricht über die Auswirkungen der Fehlstatik des Beckens und der Wirbelsäule. Sehr viele Menschen trainieren leider jeden Tag immer wieder Ihre Fehlhaltung – so sind die meisten Abnutzungserscheinungen vorprogrammiert. Mit dem Wirbelsäulen-Basis-Ausgleich, ist es möglich, für immer aus diesem Teufelskreis zu entkommen. Nach manuellen und energetischen Vorbereitungen werden mit dem NMT Schwingkissen passive, rhythmische, spiraldynamische Bewegungen in den Körper gebracht. Dabei kommt es zu einer neuromuskulären Relaxation, Fascilitation und Regeneration von vielen Bindegewebe-Strukturen. Der Patient wird aber auch geschult, sich im täglichen Leben, nach spiraldynamischen Gesichtspunkten, korrekt zu bewegen, so dass auch die muskulären Strukturen für immer beseitigt werden. Sie erhalten wertvolle Tipps gegen Ihre Fehlhaltung.

WS 13 | Samstag | 16.00–17.30 Uhr



Thomas Zudrell
MD(AM) Gesundheits-Coach
88535 Kißlegg

E: Einsteigerseminar 4 – Kontrolle und Korrektur von Brustwirbelsäule und Halswirbelsäule nach DORN.

Durch das gefühlvolle Abtasten und Korrigieren im Bereich von Brust- und Hals-Wirbel, Schulter und Schultergürtel, werden Blockaden und Spannungen gelöst. Dies wird in diesem Workshop für Einsteiger demonstriert und gemeinsam geübt.

WS 14 | Samstag | 16.00–17.30 Uhr



Walter Lieb
Heilpraktiker, Physiotherapeut, Manual Therapeut
87600 Kaufbeuren

E / A / EX: Myo-Fasziale Triggerpunkt-Schmerztherapie.

Triggerpunkttherapie ist die Kunst den Auslöser (auf Englisch „Trigger“) für Schmerz, Blockaden, Kraftverlust, Entzündung bis Arthrose, Durchblutungsstörung, Haut-, Organbeschwerden etc. zu finden und gezielt zu behandeln – die Ursache zu erkennen und wenn möglich zu beseitigen. Muskuläre Triggerpunkte sind für mehr als 80% dieser Schmerzen verantwortlich. Jeder myofasziale Triggerpunkt erzeugt auf der Haut ein charakteristisches Schmerzmuster. Im Workshop demonstriere ich die Körperregionen Kopf, HWS und das Schultergelenk: Anamnese und Behandlungsablauf.

WS 15 | Samstag | 16.00–17.30 Uhr



Erhard Seiler

Autor, Verleger, und Seminarleiter der DORN-Anwendung, Gründer von OrthoDorn
83026 Rosenheim

E / A / EX: Die Dorn-Anwendung in Verbindung mit der TCM – Wirbelschröpfen, Kräuter- und Eisschröpfen.

Schröpfen ist ein wichtiger Bestandteil der TCM und gehört zu den ausleitenden Verfahren. Das Schröpfen ist eine perfekte Ergänzung zur Dorn-Anwendung – nicht nur beim Lösen von Verspannungen, sondern auch bei nach innen verschobenen Wirbeln. Durch den Unterdruck wird nicht nur ein Zug aufgebaut, sondern das umliegende Gewebe so stimuliert, dass der Wirbel einen Impuls erhält und somit in die richtige Position gleitet. Der gezielte Einsatz von magnetischen Schröpfköpfen, Kräutermischungen oder Eis im Schröpfglas um oder auf Meridianen lösen Energieblockaden, Stauungen und damit verbundene Schmerzen bzw. organische Probleme. Dies wird im Workshop erläutert und ausgiebig demonstriert – die Fähigkeiten, die Sie in diesem Workshop erlernen, reichen aus, die Schröpftechnik anzuwenden.

WS 16 | Samstag | 16.00–17.30 Uhr



Roswitha Scharmann

Diplomsportlehrerin / Sporttherapeutin (DVG'S)
12687 Berlin

E / A / EX: Aktivierung von Fußmuskulatur und Beckenbodenmuskulatur zur Stabilisierung der Körperstatik - leicht zu erlernende Übungen.

Die Statik des Körpers wird maßgeblich durch das koordinative Zusammenspiel und den Wechsel von Spannung und Entspannung der Muskulatur beeinflusst. Unsere Füße sind gewissermaßen das Fundament für den Körper. Durch

die Aktivierung „vergessener“ Muskeln kann sich das Fußgewölbe besser aufrichten und so andere Muskeln reflektorisch beeinflussen. Auf dieser Basis sind auch die darüber liegenden Etagen, wie Knie, Hüftgelenke und Becken besser ins Lot zu bringen. Harmonisch und funktionell arbeitende Beckenbodenmuskeln verspannen – im positiven Sinn – den Beckengürtel so, dass die Wirbelsäule sich besser aufrichten kann. Übungen für Füße und Beckenboden beeinflussen ganze Muskelketten und ergänzen die DORN-Selbsthilfeübungen wirkungsvoll.

WS 17 | Samstag | 18.00–19.30 Uhr



Oliver Bruno Schmid
Heilpraktiker
91541 Rothenburg ob der Tauber

E: Einsteigerseminar 5 – Die Selbsthilfeübungen nach DORN und der Akmon zur Stabilisierung des Bewegungsapparates.

Hilfe zur Selbsthilfe – Mit der regelmäßigen Anwendung der Selbsthilfeübungen nach Dieter Dorn und des Akmons nach Oliver Bruno Schmid hat der Anwender ein großes Spektrum an Übungen, die er dem Schmerz betroffenen gezielt im Problembereich und allgemein für den Bewegungsapparat zum Stabilisieren und Vorbeugen als Hausaufgabe mit auf den Weg geben kann.

WS 18 | Samstag | 18.00–19.30 Uhr



Dagmar Fraas
Reaktiv Master-Trainerin
83064 Raubling

E / A / EX: Reaktiv Faszientraining – Rollen-Federn-Schwingen.

Faszien kann man weder isolieren noch mit herkömmlichen Methoden trainieren – das liegt an den Eigenschaften der Faszien selbst. Entdecken Sie die erstaunlichen Effekte von Reaktiv Faszientraining. Mit luftbefüllten Faszienrollen und -bällen, sowie dem Einsatz von Reaktiv Hanteln -RAKTOR- geht das Reaktiv Faszientraining buchstäblich unter die Haut. Knochen, Bänder, Knorpel oder eben Bindegewebe (Faszien) werden stimuliert. Sie erhalten einen Eindruck des methodischen Weges zu einem entspannteren, leistungsstärkeren und elastischeren Körper. Unser eigens entwickeltes Faszien-Kursprogramm bezuschusst die Krankenkasse bis zu 100%.

WS 19 | Samstag | 18.00–19.30 Uhr



Georg Maier

Gesundheitsberater, Klangtherapeut
78579 Neuhausen o. E.

E / A / EX: Die Stimmgabel in der Hausapotheke.

Stimmgabeln sind wirkungsvolle Werkzeuge mit denen heilende Frequenzen auf den Körper übertragen werden können. Gerade für DORN-Anwender sind Stimmgabeln besonders interessant. Ihre sanften Schwingungen lockern verspanntes Gewebe, regen den Stoffwechsel an, fördern die Durchblutung und wirken sehr wohltuend, wenn sie auf die Wirbelsäule oder auf andere Körperbereiche aufgesetzt werden. Ein Highlight ist die Stimulation über Reflexzonen von Handflächen und Fußsohlen.

WS 20 | Samstag | 18.00–19.30 Uhr



Andreas Becher

Staatlich anerkannter Masseur
71229 Leonberg

A / EX: DORN & Physiotaping.

Bewegungsschmerz, lockere Gelenke oder sich wie eingerostet, sich unsicher fühlen, auf wackligen Beinen stehen: Diese und andere Symptome sind durch DORN behandelbar. Wie der Erfolg mit Physiotaping unterstützt und stabilisiert werden kann, wird Ihnen dieser Workshop zeigen.

Workshopprogramm Sonntag:

WS 21 | Sonntag | 10.00–11.30 Uhr



Anja Jahns
Heilpraktikerin, Schmerztherapeutin
80637 München

EX: DORN als Leitfaden in der Schmerztherapie – Expertenwissen für die Praxis.

Der Profiworkshop ist für Anwender im therapeutischen Bereich, die DORN neben Osteopathie und anderen Methoden in der Schmerztherapie anwenden. Der Schwerpunkt im Workshop liegt auf dem Kennenlernen und Einüben von Behandlungsstrategien im Methodenmix von DORN mit Faszienarbeit (Rollten), Schröpfen, Reflexzonen-therapie, Mobilisation über Deuser-Akupressur und v.a.. Es wird am Anfang das theoretische Gerüst besprochen, wo DORN als Leitfaden genommen wird und dann im Einzelsetting an Beispielen und in der Gruppenarbeit die einzelnen Körperzonen gegen Schmerz mit den sinnvoll kombinierbaren anderen Ansätzen mobilisiert.

WS 22 | Sonntag | 10.00–11.30 Uhr



Michael Schray
Heilpraktiker
72074 Tübingen

E / A / EX: Das Faszientraining ergänzt die DORN-Methode.

Was ist dran am Hype der Faszien? Wie hängen die DORN-Methode und die Faszien zusammen? Wie können Übungen aus dem Faszientraining die Behandlung nach DORN ergänzen? Diesen Fragen wird im Workshop nachgegangen – in der Theorie und in der Praxis. Erleben und erfahren Sie ein aktives Bewegungskonzept, das Faszientraining und DORN-Methode vereint, um langfristig ohne Wirbelsäulen- und Gelenkbeschwerden zu sein.

WS 23 | Sonntag | 10.00–11.30 Uhr



Ernst Günther
Feldenkrais Pädagoge
CH-6314 Unterägeri

E: Die Feldenkrais Methode.

Nach einer biografischen Einführung über Moshé Feldenkrais werden die beiden Lernformen "Bewusstheit durch Bewegung" und "Funktionale Integration" und welche Wirkungen mit der Methode erzielt werden können, erläutert. Dafür werden Grundlagen zur Verfügung gestellt, die auf Auswirkungen von Angst auf unseren Körper eingehen und den Zusammenhang von Körper und Psyche erklären. Wichtig ist, dass die Teilnehmer verstehen, bei welchen Indikationen die Feldenkrais Methode angesagt ist, welche Rolle Automatismen spielen und wie wir unsere Bewegungs- bzw. Verhaltens-Muster ändern können. Auch die Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen DORN und der Feldenkrais Methode werden erläutert. Im Praxisteil können die Teilnehmer die Wirkung von Feldenkrais anhand einer "Bewusstheit durch Bewegung"-Lektion selber spüren.

WS 24 | Sonntag | 10.00–11.30 Uhr

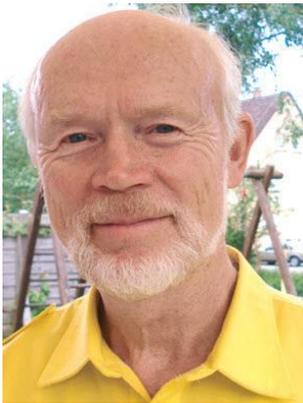


Erhard Schöndorf
Ingenieur und Heilpraktiker
66787 Wadgassen

E / A / EX: DORN & Schöndorfstrom – Eine unschlagbare Kombination.

Ohne Zweifel bietet DORN beim Vorliegen von Bandscheibenschäden die höchste Sicherheit, wenn eine Wirbelreposition durchgeführt werden soll. Bei starken Gewebe- und Muskelverhärtungen ist es jedoch ratsam, die Wirbelsäule vor den DORN-Impulsen mit der Schöndorfstrom-Stufenautomatik zu behandeln. Durch die erleichterte Rückführung verschobener Wirbelkörper wird der Therapieerfolg verbessert. Die anerkannte Erfindung „Schöndorfstrom“ hilft, das Gewebe zu sanieren und gleichzeitig Faszien, Bänder und Diffusionswege von Verklebungen und Verhärtungen zu befreien.

WS 25 | Sonntag | 12.00–13.30 Uhr



Helmuth Koch
Heilpraktiker
79801 Hohentengen

EX: Brust- und Halswirbelsäulenbereich nach DORN.

Ergänzende Griffe und Techniken an Brustwirbelsäule, Schulter und Schultergürtel, Halswirbelsäule und Kiefer nach DORN, um auf den neusten, aktuellen Stand der Entwicklung von DORN aufzuschließen. Für Alle, die schon mit DORN arbeiten und ihr Können erweitern und verfeinern wollen. Praxisorientiert mit gegenseitigem zeigen und üben.

WS 26 | Sonntag | 12.00–13.30 Uhr



Irmgard Hertzler und Gertrud Trunzer
Heilpraktikerinnen
87474 Buchenberg und 87463 Reicholzried

A: „Natürliches Körpertraining im Freien“ für DORN-Anwender und Therapeuten – Hilfe zur Selbsthilfe bei eigenen, muskulären Dysbalancen.

Mit diesem Workshop möchten wir DORN-Anwendern und Therapeuten die Möglichkeit geben, durch die Kombination der DORN-Methode und dem natürlichen Körpertraining, die Korrektur bei ihren Patienten langfristig zu erhalten. Aber auch den Anwendern selbst – durch einfache Übungen aus dem natürlichen Körpertraining eine Möglichkeit bieten, eigene muskuläre Verspannungen zu lockern bzw. vorzubeugen. Denn gerade Therapeuten leiden oft durch ungünstige Arbeitshaltung selbst an diesen Problemen.

WS 27 | Sonntag | 12.00–13.30 Uhr



Susanne Kaiser
Gesundheitsberaterin - Rücken, Füße & Gelenke
94560 Offenberg

E / A / EX: DORN und heiße Steine.

Es erleichtert die Arbeit eines DORN-Anwenders ungemein, wenn die Muskulatur bereits optimal vorbereitet wird. Für ihn bedeutet es eine Schonung seiner Kraft und vor allem eine Erleichterung für die Daumen und Hände. Im Vergleich zum üblichen Fango ist die Massage mit heißen Steinen ungleich günstiger und zugleich wesentlich persönlicher, angenehmer und wirksamer. Die Verbindung von Wärme und individuell angepasstem Druck lässt viele Wirbel schon im Liegen wie von selbst an ihre optimale Position gleiten. Verklebungen der Faszien, Myogelosen und Triggerpunkte können effizient und schmerzfrei gelöst werden.

WS 28 | Sonntag | 12.00–13.30 Uhr



Anton Riegele
Therapiebedarf
87666 Ingenried

A / EX: Hilfsmittel in der DORN-Behandlung zur Erleichterung Ihrer Arbeit.

Hier erleben Sie die Hilfsmittel, die rund um die DORN-Anwendung zur Erleichterung Ihrer Arbeit und Schonung des Patienten entstanden sind, hautnah. Alles was wir seit ca. 20 Jahren in enger Zusammenarbeit mit Dieter Dorn und vielen erfahrenen Therapeuten entwickelt haben, steht Ihnen hier zur Verfügung.

WS 29 | Sonntag | 14.00–15.30 Uhr



Susanne Leinen
Heilpraktikerin
66763 Dillingen

EX: Becken, Kreuzbein und Lendenwirbelsäulenbereich nach DORN.

Ergänzende Griffe und Techniken an Becken, Kreuzbein, ISG und der Lendenwirbelsäule, um auf den neusten, aktuellen Stand der Entwicklung von DORN aufzuschließen. Für Alle die schon mit DORN erfolgreich arbeiten und ihr Können erweitern und verfeinern wollen. Praxisorientiert mit gegenseitigem Zeigen und Üben.

WS 30 | Sonntag | 14.00–15.30 Uhr



Erhard Seiler
Autor, Verleger, und Seminarleiter der DORN-Behandlung, Gründer von OrthoDorn
83026 Rosenheim

E / A / EX: Gua Sha (Öl-Schabe-Technik) – Die Dorn-Anwendung in Verbindung mit der TCM.

Gua Sha – eine einfache Technik, die in Asien unter Therapeuten traditioneller Medizin als ein ebenso wichtiger Bestandteil wie das Schröpfen angesehen wird. Durch die Meridiane stehen die Organe mit der Oberfläche (Haut) in

Verbindung. Gua Sha erfordert keine komplexe medizinische Diagnose und ist einfach zu handhaben. Das wiederholte Schaben mit dem Jade-Schaber auf den Muskeln und den Meridianen sorgt für eine verstärkte Durchblutung der Haut und einem besseren Energiefluss der Meridiane. Zudem löst es Verspannungen und kann Hautproblemen, wie z.B. Schuppenflechte und Akne entgegen wirken.

WS 31 | Sonntag | 14.00–15.30 Uhr



Peter Seitz
Gesundheitsberater
87448 Waltenhofen

E / A / EX: DORN & Kieferentspannung.

Bei erhöhtem Stress ist eine der ersten Reaktionen im Körper, die Zähne aufeinander zu beißen. Diese möglichen, durch den erhöhten Druck entstandenen Beschwerden und Schmerzen, werden aber meist nicht mit dem verspannten Kiefer in Verbindung gebracht. Mit „DORN und Kiefer“ ist es möglich, die DORN-Anwendung wie gewohnt durchzuführen. Die Kieferentspannung fügt sich dabei ganz natürlich in den Ablauf mit ein. Oftmals sind die Ergebnisse dadurch dauerhafter. Bestens geeignet für Menschen, die emotionale und körperliche Überlastungen kompensieren, die schnarchen, Tinnitus haben oder die bereits die Beißschiene tragen.

WS 32 | Sonntag | 14.00–15.30 Uhr



Michael Rau
Heilpraktiker
76448 Durmersheim

E / A / EX: Pflanzenheilkunde und alte Hausmittel bei Rückenschmerzen, Knochen- und Gelenkproblemen.

In diesem Workshop erarbeiten wir die Möglichkeiten, die die Schulmedizin, die Naturheilkunde und alte Hausmittel für Hilfe bieten bei Erkrankungen wie z.B. Arthrose, Osteoporose, Bandscheibenvorfällen, Ischiasproblemen, etc.. Ideal für Alle, die mit DORN arbeiten und die Patienten darüber hinaus begleiten wollen.

WS 33 | Sonntag | 16.00–17.30 Uhr



Karen Peltz

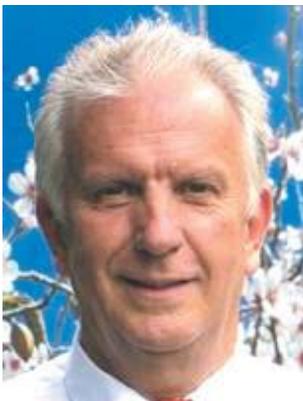
Hypnotiseurin & Heilpraktikerin

82069 Hohenschäftlarn

E / A / EX: Deine Wirbelsäule und Hypnose.

Möchten Sie einmal erfahren, wie sich Ihre Wirbelsäule und auch Ihr Geist über das gesprochene Wort entspannen können? Hypnose ist dem Menschen wie allen Säugetieren angeboren und stellt eine nebenwirkungsfreie Therapieform dar, die die Natur den Menschen zur Selbstheilung geschenkt hat. Erleben Sie in einer Trance eine Reise durch Ihren Körper und spüren Sie dabei die wohltuenden Veränderungen. Fühlen Sie sich anschließend trotz eines anstrengenden Kongresstages frisch und vital!

WS 34 | Sonntag | 16.00–17.30 Uhr



Max Herz

Vitalitätstrainer, DORN-Ausbilder

87724 Ottobeuren

E / A / EX: DORN und Töne.

Dieter Dorn übergab mir kurz vor seinem Tod sein angefangenes Lebenswerk "DORN und Töne", um dies in seinem Sinne weiter zu führen. Schwingungen in jeder Sicht beeinflussen uns täglich. Es werden die verschiedenen Töne und Tonarten in Bezug auf die Wirbelsäule und den Organismus aufgezeigt. Auch verschiedene Details wie z.B. laut/leise werden mit in den praktischen Übungen erlebt. Sie erfahren, wie sich Töne optimal mit DORN-Anwendungen ergänzen und erfahren viele Möglichkeiten zu den Einsätzen in der Praxis!

WS 35 | Sonntag | 16.00–17.30 Uhr



Doris Böhm
Heilpraktikerin
91126 Schwabach

E / A / EX: Optimale Beweglichkeit mit der DorSana-Methode am Beispiel Fußwurzelknochen und Hallux valgus.

Die DorSana®-Methode ist auf die Behandlung der Knochen, Sehnen, Bänder und der Muskulatur ausgerichtet. Die wichtigsten Ziele sind die Lösung von Blockaden durch manuelle Beeinflussung der verschiedenen Geweberhythmen und die Wiederherstellung der bestmöglichen Körperhaltung. Im Workshop lernen sie die Mobilität der Fußwurzel- und Mittelfußknochen zu beurteilen, evtl. vorhandene Blockaden zu lösen und Selbsthilfeübung bei blockierten Zehengrundgelenken nach DorSana® durchzuführen, sowie Betroffene richtig anzuleiten.

WS 36 | Sonntag | 16.00–17.30 Uhr



Christine Perzi
Wellnessmasseurin & Gesundheitsberaterin
71032 Böblingen

A / EX: DORN und Akupressur – Wie eine sanfte, energetische Akupressur DORN ergänzen kann.

DORN ist vor allem Zielgerichtet auf Gelenke und die Wirbelsäule. Doch in vielen Bereichen des Körpers sind Muskulatur und Faszien durch langanhaltende Schmerzen sehr verspannt und verklebt. Vor allem im Schulter- und Nackenbereich kann Akupressur eine schnelle Hilfe sein. Auch seelischer Stress kann Ursache vieler Beschwerden sein. Die sanfte, energetische Akupressur geht auf diese ein. Mit Hilfe von Farbvisualisierungen können auch Blockaden auf emotionaler/seelischer Ebene gelöst werden.

Alle Angaben ohne Gewähr
Änderungen vorbehalten

weitere Informationen finden Sie auf der Seite: www.dorn-kongress.de

Anzeige

Das neue Fachbuch:

Michael Rau
"Die Breuß-Massage"



- **Schmerzloses Einrichten der Wirbelsäule und Massage für Wirbelsäulen und Bandscheibenschäden nach Rudolf Breuß.**
- **Mit der Originalanleitung von Rudolf Breuß und Praxistipps aus der Erfahrung mit anschaulicher Darstellung.**
- **Mit Begleit-DVD inklusive Demonstrationsvideo und den historischen Originalaufnahmen im Hause Rudolf Breuß.**
- **Mit Schritt für Schritt Anleitung.**

**70 Seiten, Softcover, mit Begleit-DVD
Format DIN A5 hoch (210 x 148 mm)
24,80 EUR [D]**

[-> Produktlink direkt zum Shop](#)

DORN-FERIENSEMINAR IN DER TOSKANA

Ferien – Seminar im Olivenhain in der südlichen Toskana.

Mit Helmuth Koch die DORN-Methode und BREUSS-Massage erlernen.

von Donnerstag,05.Mai 2016 bis Donnerstag,12.Mai 2016

Herzliche Einladung in die Maremma – eine idyllische Gegend in der südlichen Toskana.



Wer die DORN-Methode richtig anwendet ist erfolgreich – bei sich selbst und bei anderen Personen. Ich lade Sie zu diesem Ferien-Wochen-Seminar, zum Erlernen / Vertiefen der DORN-Methode und BREUSS-Massage herzlichst ein. Neben den vielen praktischen Übungen bleibt Zeit zum Erholen im großen Olivenhain und Naturrasengrundstück mit alten Korkeichen und herrlichem Pool von 10x5 m. Der Platz liegt in einem hohen Kraftfeld von 400T Bovis-Einheiten. Nebenbei können Sie das Erspüren von Kraftfeldern erlernen und üben. Einen Ausflug ans Meer, Spaziergänge, Pferde, gemeinsames Essen, abendliche Gespräche runden das vielfältige Programm ab.

Programm:

Do. 05. Mai Anreise ab 16 Uhr, 18-19 Uhr: Begrüßung, Vorstellungs-Runde, Programm-Besprechung, 19 Uhr Abendessen

Fr. 06. Mai DORN-Methode - Beinlänge, Knie, Sprunggelenk, Becken, Brustwirbelsäule, Selbsthilfe-Übungen

Sa. 07. Mai DORN-Methode - Brustwirbelsäule, Hals, Schulter, Arme, Selbsthilfe-Übungen

So. 08. Mai Tages-Ausflug

Mo. 09. Mai DORN-Methode & BREUSS-Massage - DORN-Ganzbehandlung, Selbsthilfe-Übungen, BREUSS-Massage

Di. 10. Mai Lebenskraft-Kurs - Einführung: Rutengehen, Testen, Körperschaukel, Energie spüren, testen und verstärken.

Mi. 11. Mai DORN-Methode & BREUSS-Massage - DORN-Methode und Meridiane, DORN-Behandlung bei Babys und Kindern, Breuss-Varianten.

Do. 12. Mai Abreise bis 10 Uhr

Tages-Ablauf:

8 Uhr Gemeinsame Gymnastik, ca. 15 Min.

9 Uhr Gemeinsames Frühstück.

10-13 Uhr Seminar

13-15 Uhr Pause

15-18 Uhr Seminar bzw. Ausflug

19 Uhr Gemeinsames Abendessen

20-22 Uhr Abend-Gespräche

Abend-Gespräche: Vorschlags-Liste:

- Gesund bis ins hohe Alter
- Du und Dein Körper sind ZWEI
- Körpersprache

- der gute Schlafplatz
- Elektrofelder
- Wasser-das unbekannte Element
- Ernährung-Mineralien-Vitamine
- Luft-Chi-Pranha-Atmen
- die hilfreiche Wirkung der Kristalle- Edelsteine
- Leben-Tod-Wiedergeburt
- Engel-Naturwesen
- die Bruderschaft der Menschheit
- Filme
- Massagen.

Kostenbeitrag:

Seminarkosten 350,- EURO (inkl. Seminarbroschüren, Poster, Kurs-Zertifikat, Ausflüge, Beratungen, usw.)

Preis pro Person im Doppelzimmer inkl. Halbpension 75,- EURO/Tag

Preis pro Person im Einzelzimmer inkl. Halbpension 95,- EURO/Tag

bitte mit der Anmeldung die Seminarkosten überweisen:

Spk. Hochrhein

IBAN: DE81 6845 2290 1000 5246 19

Anmeldeschluss: 24. April 2016

Maximal 10 Teilnehmer.

Seminarort:



Das charakteristische, jahrhundertealte Haus wurde stilgerecht mit viel Liebe zum Detail renoviert.

Ein erholsames, praktisches Seminar. Gerne können Sie vor oder nach dem Seminar ein paar Urlaubstage in diesem Haus planen. www.aia-vecchia.com

I-58029 Sassofortino (GR) Loc. Tenuta Aia Vecchia

nächster größerer Ort: Grosseto

nächster Flugplatz: www.pisa-airport.com, Tel. 0039 0564 567 444, E-Mail: info@tenuta-aia-vecchia.info , www.aia-vecchia.com .

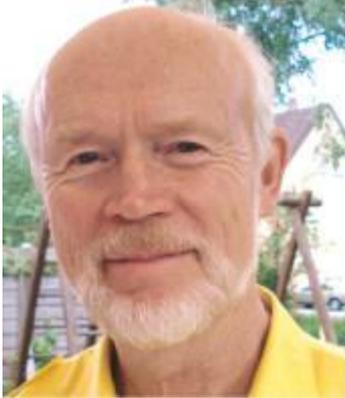
Zimmer:

8 Personen in 4 DZ + 1 Personen in einem EZ.

IL CIPRESSO: 1. Stock: 1 Doppelt-Zimmer + 1 Zweibett-Zimmer, 2. Stock: 1 Zweibett-Zimmer.

LA SUGHERA: 1. Stock: 1 DZ + 1 Zweibett-Zimmer

IL CILIEGIO: 1. Stock: 1 Zweibett-Zimmer

Seminar-Leiter:

Helmuth Koch, Heilpraktiker

DORN-Therapeut, DORN-Ausbilder seit 1988 und Fachbuchautor

Hohentengen

Anmeldung:

Helmuth Koch

Kirchstr. 9 79801 Hohentengen

Tel. 07742-978 00 28

E-Mail: info@dornmethode.com

www.dornmethode.com

ERFAHRUNGSBERICHTE: CAPILLI2008

**Capilli 2008 - das natürliche Haarwuchsmittel**

Mit der Wirkstoffkombination aus Hopfenblüten-Extrakt, Zinnkraut und Biotin

Positive Erfahrungen die im Laufe der Einnahme von Capilli2008 gemacht wurden, sind bei Männern, dass Haare wieder wachsen, das Wachstum der Prostata eingedämmt wird und die Libido erhalten bleibt.

Auch das Haarwachstum bei der Frau wird angeregt, vor allem im und nach dem Klimakterium. Der Haarausfall wird gestoppt und die männliche Gesichtsbehaarung verschwindet.

Die Haare werden bei Männern, wie auch bei Frauen von der Struktur kräftiger und die Grauschattierung nimmt ab.



Hopfen mit seinen hormonbeeinflussenden Eigenschaften, Biotin aus Walnüssen und Ackerschachtelhalm mit seinem hohen Gehalt an Kieselsäuren bilden die Inhaltsstoffe von Capilli2008

Frau V.C. aus Konz schreibt:

Sehr geehrte Frau Burkert,

ich nehme jetzt seit einigen Wochen 3 x täglich Capilli2008 Kapseln gegen meinen Haarausfall. Der Haarausfall hat sich nur ein klein wenig gebessert, was man nach der kurzen Einnahme auch völlig in Ordnung ist. Aber: meine Haare fühlen sich viel kräftiger an, ich kann kaum glauben, dass die Haare auf dem Badezimmerfußboden nach dem Föhnen von mir sind, da ich nicht das Gefühl habe, dass meine Haare dünner werden. Lt. meiner Friseurin kommen auch wieder viele Haare nach. Eine Patientin von mir hat mit mir gleichzeitig Capilli eingenommen und berichtet mir das Gleiche.

MfG.



Abnahme der Grauschattierung im Jahresvergleich, bei Einnahme über einen längeren Zeitraum.

Frau C.N. aus Mengkofen 49 J .schreibt:

Vor ca. 7 Jahren ging bei mir das Problem mit dem Haarausfall los. Das erste vom Hausarzt war die Aussage, könnte Vitamin- oder Hormonmangel sein. Daraufhin ging ich zur Frauenärztin um mir den Hormonspiegel messen zu lassen. Da daraufhin alles i.O. war, ging ich nach 1 Jahr zur Hautärztin, die mir nur ganz kurz erläuterte, dass kein Vitaminmangel besteht und die Herkunft des Ausfalls der Haare (es wurde eine Haarmuskulenzündung festgestellt) verschiedene Ursachen haben kann, am besten wäre es, meine schulterlangen Haare kurz zu schneiden und abzuwarten. Dieses Resultat ließ ich nicht gelten! Nach längerer Einnahme von Haarpillen, Wässerchen usw. traf ich doch noch einen Heilpraktiker, der mir zu einem Speicheltest mit ganz genauen Hormonuntersuchungen riet und auch Ihre "Wunderpillen" empfahl. Ich war anfangs etwas kritisch, da mein Bedarf an solchen "Präparaten" gedeckt war. Trotzdem dachte ich, es könnte ja auch nichts schaden. Siehe da, nach nur einem Monat wurde der Haarausfall weniger (mit 2 Kps. morgens) und jetzt nach ca. 5 Monaten Einnahme sind die Haare wieder fülliger, der Ausfall ist "fast" gestoppt. Mein Friseur meinte beim letzten Besuch, ob ich eine Haarverdichtung vornehmen habe lassen. Na, ich habe ihm das Geheimnis verraten, somit auch vielleicht andere Betroffene Hilfe erhalten. Zur Anmerkung auch mein Mann nimmt ihre Pillen regelmäßig! (mit Erfolg!) Somit beweist uns die Natur immer wieder, dass für jede Krankheit oder Mangel des Menschen ein Kraut "gewachsen" ist.

Vielen Dank für Ihre tolle Hilfe in Form von Capilli! Ich werde es weiterhin fleißig nehmen!

Ihre in Verbundenheit bleibende

C.N.

weitere Erfahrungsberichte und Informationen zum Haarwuchsmittel Capilli2008 finden Sie auf den Seiten:

Naturheilpraxis Dagmar Burkert

Infoseite Capilli2008

Sie erhalten Capilli2008 im Shop:

Anzeige



Capilli2008 - das natürliche Haarwuchsmittel
mit der Wirkstoffkombination aus Hopfenblüten-Extrakt, Zinnkraut und Biotin

www.capilli2008.de

I M P R E S S U M (Breuß-Dorn-Newsletter)

NSC-Natural Spinal Care®

Ausbildungszentrum für Breuß und Dorn

& alles für die Anwendungen nach Rudolf Breuß und Dieter Dorn

Inhaber: Michael Rau

76448 Durmersheim, Römerstr. 56

Telefon: 07245-937195 e-mail: info@breuss-dorn-shop.de

Telefax: 07245-937194 Internet: www.breuss-dorn-shop.de

USt.-IdNr. DE219554812

Handelsregister-Nummer: entfällt

nicht im Handelsregister eingetragenes Kammermitglied der IHK-Karlsruhe

Unser Newsletter ist ein Informationsmedium für Neuigkeiten der Methoden nach Breuß und Dorn und unserem Ausbildungszentrum.

Wir wenden uns damit an Therapeuten, Ärzte, Heilpraktiker, Gesundheitsberater, Interessierte, Betroffene, etc. - für alle, die die BREUß- und DORN-Methoden anwenden und sich für die Methoden interessieren, zum Informations- und Erfahrungsaustausch.

Sie finden in unserem Newsletter Neuigkeiten, Erfahrungsberichte, Studien, Termine, Buchvorstellungen, Produktneuheiten, u.a..

Wir veröffentlichen gerne auch Ihre Neuigkeiten, die für allen anderen Leser interessant sind, wobei sich die Newsletterredaktion das Recht vorbehält Artikel zu kürzen, abzulehnen, oder terminlich in einer anderen Ausgabe zu veröffentlichen.

Copyright 2006-2016 NSC-Natural Spinal Care®. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, wenn nicht anders angegeben, mit Quellenangabe: www.breuss-dorn-shop.de frei.

Der regelmäßige Versand unserer Newsletter erfolgt 1x pro Monat. Bei einer Netzüberlastung können sich die Übertragungszeiten verschieben. Haben Sie jedoch einmal keinen Newsletter auf ihrem Rechner, bitten wir um Information.

Der Bezug des Newsletters wird von uns aus beendet, wenn Ihr e-mail-Programm oder Ihr Provider den Bezug zurückweist (Fehlerhafte Programmierung eines Spam-Schutzes, der Mailbox oder der Abrufparameter). Sollte der Newsletter fehlerhaft ankommen (Steuerzeichen statt Umlauten), teilen Sie uns dies bitte mit.

Der Bezug der Newsletter ist kostenlos und kann jederzeit beendet werden. In unserer Bezugsdatei werden nur die e-mail-Adressen ohne jeden weiteren Personenbezug gespeichert. Es ist daher erforderlich, dass eine Abbestellung von der Empfängeradresse erfolgen muss. Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten wollen, klicken Sie auf den folgenden Link. Newsletter abbestellen: newsletter-loeschen@breuss-dorn-shop.de Wir werden Sie dann aus der Datenliste der Empfänger streichen.

Haben Sie den Newsletter von jemand anderem erhalten und sind nicht in der Verteilerliste, senden Sie uns eine e-mail und schreiben einfach **NEWSLETTER ANMELDUNG**.

Wenn Sie der Meinung sind, dass ein anderer Kollege oder eine andere Kollegin unseren Newsletter ebenfalls erhalten sollte, schreiben Sie bitte **EMPFEHLUNG NL** und die e-mail-Adresse des neuen Empfängers. Wir nehmen diese Adresse dann in unsere Newsletter-Datei auf und versenden den letzten aktuellen Newsletter. Newsletter-Versand-Adressen werden von uns ausschließlich für diese Zwecke gespeichert und enthalten keinen weiteren Personenbezug. Sie werden Dritten nicht weitergegeben.

Bilder/Grafiken: Artikel 1,2,3,4,5 DORN-Kongress, Gesund-Media, Artikel 6 Helmuth Koch, Artikel 7 Dagmar Burkert, Capilli2008

Die Herstellung des Newsletters erfolgte mit der gebotenen Sorgfaltspflicht, jedoch ohne Gewähr.
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für etwaige Fehler. Schadensersatz ist ausgeschlossen.

Für den Inhalt ihrer Artikel und die Bildrechte sind die jeweiligen Fremdautoren selbst zuständig. Keine Haftung für Fremdautoren.

Irrtum und Änderungen vorbehalten.

Wenn Sie unseren Newsletter nicht richtig angezeigt bekommen, klicken Sie bitte auf:

<http://www.breuss-dorn-shop.de/newsletter/breuss-dorn-newsletter-03.2016.pdf>

Für die Anzeige der Dokumente benötigen Sie den Acrobat Reader. Sollte das Programm auf Ihrem Rechner noch nicht installiert sein, so können Sie es unter <http://get.adobe.com/de/reader/> kostenfrei beziehen.

Alle bisher erschienen Newsletter finden Sie auf unsere Seite: **[Breuss-Dorn-Newsletter](#)**

MEDIADATEN

Sie wollen in unserem Newsletter auf Ihre Präsenz, Produkte, Seminare, Neuigkeiten, Bucherscheinungen, etc. aufmerksam machen?

Von der Bannereinspielung bis zu PR-Berichten besteht jede Möglichkeit. Sprechen Sie mir unserem PR-Berater.

Unsere Mediadaten finden Sie unter: **[Mediadaten breuss-dorn-newsletter.pdf](#)**